



# Außersinnliche Wahrnehmung



## Zum Weiterlesen:

- Lucadou, W. v.: „Wie hell sehen Hellseher?“, In: Zeitschrift für Parapsychologie und Grenzgebiete der Psychologie, 33, 1991, S. 237-249. (auch auf unserer Homepage erhältlich)
- Müller, K. E.: Der sechste Sinn, Ethnologische Studien zu Phänomenen der außersinnlichen Wahrnehmung, Bielefeld 2004.
- Schredl, M.: Präkognitive Träume, In: Zeitschrift für Parapsychologie und Grenzgebiete der Psychologie, 40/41, 1998/1999, S. 134-158



## Parapsychologische Beratungsstelle

Hildastr. 64

D-79102 Freiburg i. Br.

Telefon/Fax: 0761- 77202

info@parapsychologische-  
beratungsstelle.de

**www.parapsychologische-  
beratungsstelle.de**

*Wir beraten Sie unter **0761 77202** gerne ausführlicher und kostenlos zu weiteren Fragen rund um das Thema Präkognition.*  
[www.parapsychologische-beratungsstelle.de](http://www.parapsychologische-beratungsstelle.de)  
[info@parapsychologische-beratungsstelle.de](mailto:info@parapsychologische-beratungsstelle.de)

## ICH HAB ´S GEWUSST!!

Wer kennt diese Situationen nicht: Das Telefon klingelt, und bevor wir abheben, wissen wir wer am anderen Ende der Leitung ist. Zufall oder nicht? Ein hoher Prozentsatz der Bevölkerung kennt solche und andere präkognitive Erlebnisse. Gerade bei emotional bedeutsamen Situationen, wie beispielsweise dem Tod eines Familienangehörigen, berichten Menschen immer wieder von außergewöhnlichen Erlebnissen und Vorahnungen. Diese Vorahnungen lassen sich erst nach Eintreten des Ereignisses bestätigen und weisen manchmal eine sehr hohe Musterübereinstimmung mit dem tatsächlichen Ereignis auf. Vorahnungen können sich ganz unterschiedlich gestalten: Manche Menschen berichten von sog. Wahrträumen, Visionen oder einem diffusen Gefühl. Wenn Menschen erleben, dass sich ihre Vorahnungen bestätigen, kann dies manchmal zu Verunsicherungen führen. Häufig wagen die Betroffenen es nicht, über ihre Erfahrungen zu sprechen. Manche denken auch, dass sie „verantwortlich“ für das Eintreten eines schlimmen Ereignisses sind, weil sie es ja vorher wussten.

## ASW UND WISSENSCHAFT

ASW erweist sich in zahlreichen Experimenten als robuster physikalischer Effekt, jedoch nicht im Sinne einer zuverlässigen Informationsübertragung über Raum und Zeit.

Nach dem Modell der Pragmatischen Information [MPI] (vgl. Lucadou 1989), handelt es sich bei ASW vielmehr um eine Korrelation, die allerdings (in gewisser Weise und unter bestimmten Bedingungen) nicht von Raum und Zeit abhängt. Solche Verschränkungskorrelationen sind im Bereich der Physik wohl vertraut; neu ist lediglich, dass sie nun auch im Bereich der Psychologie auftreten sollen. Die Ergebnisse parapsychologischer Forschung sprechen also dafür, dass die Gesetze der Quantenphysik tatsächlich auch in der Psychologie gelten könnten.

Verschränkungskorrelationen haben einige typische Eigenschaften. Es hat sich beispielsweise erwiesen, dass jeder Versuch, die Korrelation als eine Informationsübertragung zu benutzen, diese zum Verschwinden bringt. Daher sind außersinnliche Wahrnehmungen sehr flüchtig und bedürfen einer gewissen Resonanz.

Es lässt sich zusammenfassen: ASW hängt von unbewussten Faktoren ab, tritt sporadisch und unvorhersehbar auf und ist nicht willentlich steuerbar.

## WIE KANN MAN MIT VORAHNUNGEN UMGEHEN?

- Selbst bei vorherigem Eintreten von Wahrträumen oder Vorahnungen, sollte man sich nicht auf ASW verlassen.
- ASW kann lediglich als Hinweis auf bestimmte Dinge verstanden werden und bedarf der Interpretation.
- Es ist sinnvoll, sich möglichst viele Interpretationen von präkognitiven Eindrücken zu überlegen.
- Präkognitive Eindrücke sollten nur spärlich und sehr einführend mit dem Umfeld geteilt werden. (z.B. „Ich habe das Gefühl, du solltest heute vorsichtig fahren, statt: Dir wird heute ein Unfall passieren!“)
- Präkognitive Eindrücke in ein Tagebuch notieren und Hinweise auf die mögliche Bedeutung der Eindrücke sammeln, hilft den Kopf frei zu bekommen und ein Gefühl für Interpretationen zu entwickeln.
- Eintreffende Ereignisse lassen sich durch Vorahnungen oder Wahrträume nicht beeinflussen.
- ASW kann als Hilfestellung verstanden werden, um auf eintreffende Ereignisse besser vorbereitet zu sein.